





Liebe Aktiv- und Passivmitglieder Liebe Ehrenmitglieder Liebe Gönner und Freunde des Musikvereins Schönenberg

Wir freuen uns, dass wir Ihnen zum Chränzli 2025 wieder eine Musigpost präsentieren können, in der wir über die ein oder andere Aktivität unseres Musikerlebens in den letzten Monaten informieren wollen.

Das Musikerjahr 2025 begann am 17. Januar mit der Generalversammlung. Es gab keine Veränderungen im Vorstand und momentan haben wir 47 aktive MusikerInnen.

Frühschoppenkonzert

Am 15. Juni fand unser Frühschoppenkonzert statt und aufgrund der unsicheren Wetterlage wurde das Konzert im Dorfhuus Schönenberg durchgeführt. Der heftige Regenschauer kurz vor Beginn des Konzerts hat unseren Entscheid dann auch bestätigt.

Kurz nach 11 Uhr konnten wir vor einem grossen Publikum mit unserem Programm starten. Vom Marsch über Polka bis hin zur Unterhaltungsmusik war für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Das Publikum beteiligte sich aktiv und hat dem Dirigenten die ein oder andere Schweissperle abgerungen. Im Anschluss an das Konzert wurde bei einem Schwatz fleissig weiter getrunken und gegessen, sodass wir erst am späten Nachmittag mit Aufräumen beginnen konnten.

Veteranen-Ehrung

Die Veteranenehrung fand am 28. Juni bei tropischen Temperaturen in Langnau am Albis statt.

An diesem Anlass wurde Nadja Schuler für 25 Jahre aktives Musizieren zur kantonalen Veteranin ernannt. Wir gratulieren Nadja recht herzlich und sind dankbar sie in unserem Verein zu haben.



Benefizkonzert

Die Blaskapelle Zimmerberg initiierte am 27. August ein Benefizkonzert für die Bewohner von Blatten in der Reformierten Kirche in Wädenswil und lud uns ein, musikalisch daran teilzunehmen. Die Blaskapelle Zimmerberg und der Musikverein Schönenberg verwöhnten die ZuhörerInnen mit Polkas, Märschen und flotten Rhythmen. Wir danken allen grosszügigen SpenderInnen.

Musikreise in die Westschweiz

Die diesjährige Musikreise führte uns bei strahlendem Sonnenschein am 6. und 7. September in die wunderschöne Westschweiz. Die Musiker wussten nur, es ist eine Fahrt ins Blaue und während den beiden Tagen sind wir von einem Highlight zum Nächsten gefahren.

Am Brünig, wo ansonsten die Schwinger ihre Kräfte messen, hatten wir die erste Gelegenheit uns mit Kaffee und Gipfeli zu stärken.

Danach ging unsere Fahrt nach Hofstetten bei Brienz zur Trauffer Erlebniswelt und vor dem Mittagessen, welches wir dort im Restaurant serviert bekamen, durften wir alle unsere eigene Kuh schnitzen und bemalen. Manche Kühe sahen wie Kunstwerke aus und bei anderen naja – es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.



Wir fuhren am Brienzer- und Thunersee entlang nach Neuchâtel/Neuenburg, wo wir unser Nachtlager aufschlugen. Doch bevor es soweit war, hatten wir noch eine Stadtführung, bei der es einen Absinth und noch Schokolade gab, da der Chocolatier Suchard aus Neuenburg kam.

Zum Abendessen gab es ein feines Käsefondue und einige Nachtschwärmer gönnten sich noch auf dem Heimweg einen Schluck am See.

Am nächsten Morgen ging die Reise um 8.30 Uhr zum Grand Canyon der Schweiz weiter. Das Creux du Van mit seinen hufeisenförmigen Steilwänden bietet einen der spektakulärsten Rundblicke der Schweiz. Nach einem kurzen Aufstieg stärkten wir uns mit einem Apero-Plättli.

Die Fahrt ging weiter zu den Asphaltminen im Val-de-Travers. Wir hatten eine Führung durch die Mine und sind in eine faszinierende Welt von unterirdischen Stollen eingetreten. Im Restaurant La Presta gab es noch ein feines Mittagessen, bevor wir dann die Heimreise nach Schönenberg antraten.

Natürlich haben wir auch dieses Jahr wieder diverse Geburtstage, Hochzeitsjubiläen und Anlässe musikalisch umrahmt.